

Die Hoffnung haben wir als einen festen und sicheren Anker unserer Seele. Hebräer 6,19



Ein Anker ist für jedes Schiff unerlässlich, sogar kleinere Boote haben meistens einen Anker. Ein Anker gehört zur Sicherheitsausstattung eines Schiffes und ermöglicht einem Schiff, an einem Standort auf See bleiben zu können. Ein Schiff ohne Anker würde von den Wellen und der Strömung vertrieben, könnte kentern, im flachen Wasser oder an einer felsigen Küste auflaufen.

So ist der Anker zu einem Bild geworden für etwas, das Menschen Halt gibt. Im Monatsspruch für den Mai (s. o.) lesen wir vom Anker. Der Schreiber des Hebräerbriefes nennt die christliche Hoffnung einen Anker für unsere Seelen. Die christliche Hoffnung, bedeutet dabei, dass der ewige Gott, sich unserer annimmt, uns jegliche Schuld vergibt und uns zu seinen Kindern macht, wenn wir ihn darum bitten. Die Hoffnung beinhaltet, dass Gott seinen Kindern ein Erbe schenkt: ein Leben in seiner Gegenwart, erfüllt von seiner Güte und Liebe.

Nichts wird ein Leben in Gottes Gegenwart mehr trüben können: vollkommenes Glück, vollkommener Friede - ein neuer Leib, in einem neuen Himmel, einer neuen Erde als neuem Lebensraum, oder als das „Vaterhaus Gottes“, wie Jesus es bezeichnet.

All das ist bereits heute begründet in der Liebe Gottes, die Gott uns in Jesus Christus offenbart und unter Beweis gestellt hat. Jesus gab sein Leben, damit wir, mit Gott versöhnt, Gottes Kinder heißen. Paulus sagt dazu, dass uns nichts von der Liebe Gottes trennen kann: nichts, was uns im Leben auf dieser Erde widerfahren, nichts, was uns im Tod oder danach drohen könnte. Wir können das im Römerbrief im Kapitel 8, ab dem Vers 38 nachlesen.

Das will und kann ein fester Anker für unsere Seele sein, wenn uns die Stürme des Lebens zu schaffen machen, wenn Krankheit uns bedroht, wenn wir mit Trauer und Einsamkeit ringen, wenn wir in schwierigen Situationen keine Lösungen finden. Mit diesem Anker bleibt unsere Seele bei Gott und wird nicht in unseren Gefühlen und Ängsten untergehen.

Gottes Liebe ist der feste Grund dieser Hoffnung, die uns zum Anker wird. Daran dürfen wir uns immer wieder erinnern. Beten wir für Menschen, die diesen Anker noch nicht gefunden haben, damit sie Hoffnung haben und Frieden in ihrem Leben und in dieser unruhigen Zeit finden? Es wäre ein schönes Zeichen unserer Liebe.

Mit hoffnungsvollen Grüßen,

Eckardt Meyer

